



Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Dienstag, dem 3. September 2019 um 19:00** Uhr im Saal Fort Claudia, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Bgm. Hanspeter Wagner
Vbgm. Christian Angerer
GR Fritz Jäger
GR Walter Hackl
GR Gerhard Häsele
GV Regina Karlen
GR Louis Priemer
GR Markus Rudigier
GR Nina Scheucher
GV Stefanie Silgener
GR Katja Unterer
GR-Ersatz Brigitte Hofherr

Entschuldigt:

GV Peter Siebenhüner
GR Waltraud Heinrich

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Top 2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat von folgenden Punkten:

- Das Projekt Breitenwanger Heilwasser im EU-Projekt „Lebensspur Lech“ musste leider zurückgezogen werden, da das Heilwasser bei Wasseruntersuchungen mit coliformen Bakterien belastet war und somit derzeit nicht für Trinkzwecke geeignet ist. Nach aktuellem Verhandlungsstand ergeben sich keine zusätzlichen Zahlungen bei Ausstieg aus dem Projekt. Die Planungsarbeiten müssen noch abgegolten und die bereits erfolgte Förderung muss mit dem Land Tirol verrechnet werden.
- Verschiedene Bauverhandlungen, besonders von neuen Bauvorhaben der Planseewerke, wurden erledigt. Die Asphaltierung des „Alten Müllplatzweges“ soll im Herbst erfolgen, derzeit wird ein Nutzungsvertrag erarbeitet.
- Für den Fenstertausch im VZ wurde ein Angebot abgegeben, das nur im Winter durchgeführt werden könnte. Auf Vorschlag der Sanierungskordinatoren wird eine Neuausschreibung und Vergabe im Frühjahr erfolgen. Die Stühle und Bänke im Restaurant Alina wurden neu lackiert und gepolstert sowie die Vorhänge erneuert. Derzeit wird die Kälteanlage saniert.
- Zur Wiedererrichtung des Bootshauses liegen nun die Pläne vor. Im Zuge der ORF Sommerfrische wurde auch der Panoramaweg Plansee offiziell eröffnet. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Arbeit.
- Die Vorbereitungsarbeiten für das neue Salzsilo sind abgeschlossen. Der Aufbau soll Ende September erfolgen.
- Die Wegsanierung der Lähnerstraße und zweier Gehsteige soll wenn möglich, nach Beratung und Freigabe im Bauausschuss, noch heuer erfolgen – die Bedeckung würde über Mehreinnahmen erfolgen.
- Eine Schautafel der alten Römerstation an der Via Claudia Augusta bei der Kirche soll noch im September aufgestellt werden.
- Zur Zeit laufen Gespräche mit den Grundbesitzern über die Vorgangsweise bei der Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes.
- Beim Pflegeheimverband stehen entweder ein Neubau oder die Erweiterung der bestehenden Einrichtungen aufgrund der Vorgaben des Strukturplanes der Landesregierung auf der Agenda. Die Nachfrage nach Pflegeplätzen ist sehr groß und kann derzeit nicht gedeckt werden.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Der Verleih zusätzlicher der E-Bikes wird in Zukunft über Green4rent, die des neuen Angebotes der SUPs über Martin und Karin Hohenrainer abgewickelt werden. Die Knittelhütte wird nach der Sanierung bereits wieder erfolgreich vermietet. Die Behindertenparkplätze Forelle und Seespitz werden aufgestockt. Der Steig auf die Geierköpfe wird ausgeholzt. Der Radtag der AK findet am 29. September im VZ statt.
- **Hotel Forelle:** Die Pläne für die Sanierung des Personalwohnhauses Forelle liegen vor. In den Hotelzimmern wurde nun direkt WLAN installiert.

- **Musteralpe:** Die Haubenspülmaschine wurde ausgetauscht.
- **Strandbuffet:** Eine zweite Kaffeemaschine sowie eine Ersatzwaschmaschine wurden angeschafft.
- **Campingplätze:** Die Vorbereitungen für den Um- bzw. Neubau des Campinggebäudes Seespitz sind abgeschlossen. Die notwendige Widmung auf der Grd. Waldwiese 1257/12 im Bereich Sennalpe wurde, trotz Teil des Paketes KG-Grenzen-Arrondierungen, von der Marktgemeinde Reutte abgelehnt. Ab Oktober 2019 werden die Preise für die Dauercamper auf den Camping-Tirol-Schnitt angehoben. Eine Akku-Heckenschere wird angeschafft.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Die Pläne für das neue Bootshaus liegen vor. Die Solaranlage am Sanitärhaus Sennalpe wurde durch den Schneedruck im Winter beschädigt. Nach Diebstahl wird ein neuer Defibrillator angeschafft. Durch ein offen gelassenes Dachfenster ist im Hotel Forelle ein Wasserschaden aufgetreten. Die Schäden werden mit den Versicherungen abgewickelt. Die Ergebnisübersicht per 30. Juni zeigt eine sehr positive Umsatzentwicklung.
- **Wald:** Die Holzpreise sind derzeit auf Tiefstand. Ein Kostenvoranschlag für die dringend notwendige Sanierung des Sacktalweges wird eingeholt.
- **Grundstücke:** Die Abrechnungsmodalitäten der Fa. Plattner für den Aushub der Baustelle Ceratizit sind nach Tonnen gegeben. Eine Schulung für das Canyoning in den Stuibenfällen findet am 22. Oktober im VZ statt, dazu zeigt der Substanzverwalter einen Film über die Entwicklung des Wasserschwalls bei Öffnung der Schleusen. Erhebungen zur Verbesserung des Lawinenschutzes am Plansee laufen.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 15. Juli 2019 und vom 19. August 2019 im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

Top 5.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Ausschuss für innere Angelegenheiten (Obmann GR Walter Hackl)

- ❖ Die nächste Ausgabe des „Broatewangers“ wurde vorbereitet.

Kulturausschuss (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Die nächsten Termine, die in Vorbereitung sind, sind das Spielefest am 20. Oktober und ein Vortrag von Dr. Richard Lipp am 21. November 2019.

Sportausschuss (Obmann GR Gerhard Häsele)

- ❖ Die Abbauarbeiten an der Otto-Wagner-Schanze sind abgeschlossen.
- ❖ Das Dürrenbergrennen wurde mit 104 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 6.) Beratung und Beschlussfassung über die Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe

Der Gemeinderat beschließt bei zwei Gegenstimmen die Verordnung über die Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe.

Aufgrund des § 4 Abs. 3 des Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetzes, LGBl. Nr. 79/2019 wird verordnet:

**§ 1
Festlegung der Abgabenhöhe**

Die Gemeinde Breitenwang legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

a) bis 30 m ² Nutzfläche mit	170,00 Euro,
b) von mehr als 30 m ² bis 60 m ² Nutzfläche mit	340,00 Euro,
c) von mehr als 60 m ² bis 90 m ² Nutzfläche mit	495,00 Euro,
d) von mehr als 90 m ² bis 150 m ² Nutzfläche mit	710,00 Euro,
e) von mehr als 150 m ² bis 200 m ² Nutzfläche mit	995,00 Euro,
f) von mehr als 200 m ² bis 250 m ² Nutzfläche mit	1.280,00 Euro,
g) von mehr als 250 m ² Nutzfläche mit	1.560,00 Euro

fest.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2020 in Kraft.

Top 8.) div. Ansuchen

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Solarförderung für Familie Hellensteiner Martin in der Höhe von € 176,40.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Solarförderung für Familie Preindl Verena in der Höhe von € 176,40.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Solarförderung für Familie Huber Tanja in der Höhe von € 176,40.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Subvention für die Anglerkameraden Breitenwang für die Erhaltungsmaßnahmen am Kreckelmooser See in der Höhe von € 650,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Pachtverlängerung für den Kreckelmooser See mit den Anglerkameraden auf weitere zehn Jahre.

- Der Gemeinderat begrüßt einstimmig den Abbruch des Schleusenwärterhauses durch die Firma Autohof Huter GmbH in der Höhe von € 10.000,-- exkl. MwSt.; es wird jedoch noch ein weiteres Angebot eingeholt.

Top 9.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- GV Regina Karlen bittet um Prüfung, ob man die Termine für die Gemeinderatssitzungen zumindest für ein halbes Jahr im Voraus festlegen könnte. Der Bürgermeister und weitere Gemeinderäte geben zu bedenken, dass eine flexiblere Handhabung der Termine wahrscheinlich günstiger sei.
- GV Regina Karlen fragt nach der Bahnhaltestelle Lähn. Hier gibt es nach einem Gespräch mit LH.-Stv. Felipe den Auftrag sich mit der Marktgemeinde Reutte über den Standort zu einigen. Dazu soll ein Gespräch mit Bgm. Oberer geführt werden.
- GV Regina Karlen fragt nach, ob einer der neuen Bauhofmitarbeiter die Ausbildung als Klimaschutzmitarbeiter machen könnte. Dies wird geprüft.
- Der Bürgermeister überbringt die Einladung zur Versammlung von BASIS am 26. September und ihre Anfrage, ob ein Saal im VZ für eine Veranstaltung kostenlos genützt werden dürfte.
- Der Bürgermeister lädt zur Tanzveranstaltung des Vereins für gesundheitsfördernden Gesellschaftstanz am 7. September ein.
- Der Bürgermeister lädt zur Sternfahrt mit dem Fahrrad anlässlich des Autofreien Tags am 20. September von Breitenwang nach Reutte ein. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr beim Gemeindeamt.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank von Ministranten, Jungschar, EKIZ, Chor Unus Mundus und Huanza für die Unterstützungen.
- Der Bürgermeister berichtet über die geplante erste Vorstellung des Projekts Fünf-Euro-Wohnen im Bauausschuss am 5. September.
- Der Bürgermeister berichtet über die Bezirksfeuerwehrrübung, die erfolgreich abgewickelt wurde.
- Der Bürgermeister bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen der Veranstaltungen beitragen und beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter

<p>Angeschlagen am 20.09.2019 Abgenommen am 07.10.2019</p>
--